Seine Strassen

Xavier Naidoo

Ihr veranstaltet Feste auf den Strassen
genehmigt von der falschen Instanz
Ist euch alles wirklich noch zum spaÃŸen?
Seid ihr bereit fÃ¼r den letzten Tanz?
Eure Anteilnahme hÃ¤lt sich so in Grenzen
eure Augen vermissen jeden Glanz
der Tod kommt auch nach wenigen Enzen
Rette sich wer kann, doch wer kann?s

Es sind seine StraÃŸen, von jeher
seine StraÃŸen, von den Bergen bis ans Meer
seine Wege, denn der Herr fÃ¼hrt sein Heer
und eure schlecht gebauten Pfade
machen es dem Thronwagen schwer
Ans Totenbett wird mich keiner binden
ich rÃ¤ume StraÃŸen und ebne Wege leg ich frei
bis seine StraÃŸen sich um die hÃ¶chsten Berge winden
ist kein Sterben und kein Schmerz vorbei
Vorbei sind die Zeiten der Vergebung,
vorbei sind die Tage, die gezÃ¤hlt,
schafft die Bewegung zum Ziel der Erhebung
fÃ¼r den, fÃ¼r den der es verfehlt

Es sind seine StraÃŸen, von jeher
seine StraÃŸen, von den Bergen bis ans Meer
seine Wege, denn der Herr fÃ¼hrt sein Heer

Es sind seine StraÃŸen, von jeher
seine StraÃŸen, von den Bergen bis ans Meer
seine Wege, denn der Herr fÃ¼hrt sein Heer

Wege, die an uns sind unsere StraÃŸen,
sogar Berge schmelzen uns aus einem FuÃŸ
Ã¼berragend ist der, Ã¼ber allen MaÃŸen,
du musst ihn suchen, denn vielleicht bist dass
den er benÃ¶tigt, um seine StraÃŸen zu bauen.
den er braucht um sein Heer zu vermehren,
wir kÃ¶nnen wenigen, nur wenigen vertrauen,
mÃ¼ssen wahrlich nicht mehr lange entbehren

Es sind seine StraÃŸen, von jeher
seine StraÃŸen, von den Bergen bis ans Meer
seine Wege, denn der Herr fÃ¼hrt sein Heer

Es sind seine StraÃŸen, von jeher
seine StraÃŸen, von den Bergen bis ans Meer
seine Wege, denn der Herr fÃ¼hrt sein Heer

Lyrics powered by lyrics.tancode.com
written by HAAS, MARTIN (DE 1) / PELHAM, MOSES PETER / NAIDOO, XAVIER
Lyrics Â© Warner/Chappell Music, Inc.

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/